

Antrag auf Förderung nach der „Richtlinie der Gemeinde Sonnefeld zur Gewährung einer Ansiedlungs- und Geburtenförderung“



(Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen)

1 Antragsteller (Grundstückseigentümer, Elternteil)

Name, Vorname
Geb.-Datum, Geb.-Ort
Anschrift
Telefon, Telefax, Email

Prüfvermerke
der
Gemeinde
Sonnefeld

Weiterer Antragsteller (falls zutreffend, z.B. Ehegatte, Teileigentümer, weiteres Elternteil)

Name, Vorname
Geb.-Datum, Geb.-Ort
Anschrift
Telefon, Telefax, Email

Weitere in der Wohnung lebende Personen (falls zutreffend)

Name, Vorname	Geb.-Datum	Einz.-Datum	Verwandtschafts-verhältnis	kindergeld-berechtigt

Die Kindergeldberechtigung ist nachzuweisen.

2 Antrag

Es wird folgendes beantragt:

- Neubau einer Immobilie bzw. einer Eigentumswohnung → weiter bei **3**
- Kauf und ggf. Sanierung einer gebrauchten Immobilie
bzw. einer Eigentumswohnung → weiter bei **4**
- Sanierung einer gebrauchten Immobilie/Eigentumswohnung
nach Übernahme (z.B. Schenkung, Erbe) → weiter bei **5**
- Förderung anlässlich der Geburt eines
Kindes („Geburtenbeihilfe“) → weiter bei **6**

3 Neubau eines selbst genutzten Wohngebäude oder einer Eigentumswohnung

Adresse des Objektes:	
Baugenehmigung des Landratsamtes/Gen.-Freistellung der Gemeinde Sonnefeld Nr. vom	
Flurnummer:	Gemarkung:
Baufertigstellung am:	Einzug am:
Das Haus/die Eigentumswohnung wird überwiegend zu eigenen Zwecken genutzt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Im Gebäude befinden sich nicht zu eigenen Wohnzwecken genutzte Räume mit einer Fläche von zusammen m ² .	

Es wird beantragt:

<input type="checkbox"/> Grundförderung	5.000 €
<input type="checkbox"/> Kindbezogene Förderung: 1.000 € je mit einziehendem Kind	€
Gesamt	€

<p><u>Beizufügende Unterlagen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Meldebescheinigung(en) • Kopie der notariellen Kaufvertragsurkunde einschl. grundbuchamtlichen Vollzug (Eigentumsnachweis)
--

→ weiter bei **7**

4 Kauf und gegebenenfalls Sanierung einer selbst genutzten, gebrauchten Immobilie oder einer Eigentumswohnung

Falls Sanierungskosten geltend gemacht werden:
Die Sanierung muss zu einer nachhaltigen Verbesserung des Wohnraumes geführt haben
(Mindestaufwand: 20.000 €)

Adresse des Objektes:	
Flurnummer:	Gemarkung:
Notarielle Urkunde Nr. vom	; Notariat
Einzug am:	
Das Haus/die Eigentumswohnung wird überwiegend zu eigenen Zwecken genutzt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Im Gebäude befinden sich nicht zu eigenen Wohnzwecken genutzte Räume mit einer Fläche von zusammen m ² .	
Durchgeführte Sanierungsmaßnahmen (falls zutreffend) stichpunktartig erläutern:	

Es wird beantragt:

<input type="checkbox"/> Grundförderung - 10 % des notariell beurkundeten Kaufpreises - 10 % der nachgewiesenen Sanierungskosten	} max. 7.500 €	€
<input type="checkbox"/> Kindbezogene Förderung: 1.000 € je mit einziehendem Kind		€
Gesamt		€

Beizufügende Unterlagen:

- Meldebescheinigung(en)
- Kopie der notariellen Kaufvertragsurkunde einschl. grundbuchamtlichen Vollzug (Eigentumsnachweis)
- falls Kaufpreis unter 75.000 € und Sanierungsaufwand über 20.000 €: Kostenaufstellung + Kopien der Rechnungsbelege der Sanierung

→ weiter bei **7**

5 Sanierung einer selbst genutzten, gebrauchten Immobilie / Eigentumswohnung nach Übernahme (Schenkung, Erbe usw.)

Die Sanierung muss zu einer nachhaltigen Verbesserung des Wohnraumes geführt haben (Mindestaufwand: 20.000 €)

Adresse des Objektes:
Flurnummer: Gemarkung:
Datum des Eigentumsübergangs:
Notarielle Urkunde Nr. vom ; Notariat
Einzug am:
Das Haus/die Eigentumswohnung wird überwiegend zu eigenen Zwecken genutzt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Im Gebäude befinden sich nicht zu eigenen Wohnzwecken genutzte Räume mit einer Fläche von zusammen m ² .
Durchgeführte Sanierungsmaßnahmen stichpunktartig erläutern:

Es wird beantragt:

<input type="checkbox"/> Grundförderung - 10 % der nachgewiesenen Sanierungskosten von mind. 20.000 € höchstmögliche Grundförderung: 7.500 €	€
<input type="checkbox"/> Kindbezogene Förderung: 1.000 € je mit einziehendem Kind	€
Gesamt	€

Beizufügende Unterlagen:

- Meldebescheinigung(en)
- Kopie des notariellen Übergabevertrages bzw. des Testaments
- Grundbuchauszug als Eigentumsnachweis
- Aufstellung der Sanierungskosten mit Kopien der Rechnungsbelege

→ weiter bei **7**

6 Förderung anlässlich der Geburt eines Kindes („Geburtenprämie“)

Prüfvermerke
der
Gemeinde
Sonnefeld

Name des Kindes:	
Geboren am	in
Standesamt	Nr.
Sorgeberechtigt:	

Es wird beantragt:

<input type="checkbox"/> Kinderförderung 1.000 €	€
Gesamt	€

Beizufügende Unterlagen:

- Kopie der Geburtsurkunde

→ weiter bei

7

7 Schlusserklärungen

Die Förderung soll auf folgendes Konto ausbezahlt werden:

Bank:	BLZ:
Kto-Nr.:	Kontoinhaber:

Obige Angaben entsprechen der Wahrheit. Mir/uns ist bekannt, dass

- unrichtige Angaben zum Verlust bzw. zur Rückforderung der Förderung führen können,
- es sich bei der Förderung um eine freiwillige Leistung der Gemeinde Sonnefeld handelt und damit kein Rechtsanspruch auf Gewährung bestellt,
- der Wegzug zum Verlust der noch nicht ausbezahlten Restförderung führt,
- der Gemeinde entscheidungsrelevante Änderungen der persönlichen Verhältnisse unverzüglich mitzuteilen sind,
- jede Person nur einmal eine Förderung nach der Richtlinie in Anspruch nehmen kann.

(Ort)

(Datum)

(Antragsteller)

(weiterer Antragsteller)

NUR VON DER VERWALTUNG AUSZUFÜLLEN

Verwaltung: geprüft am _____

Voraussetzungen erfüllt: ja nein _____

Behandlung HA am _____

Entscheidung ja nein, mitgeteilt am _____

Info Gemeindekasse am _____

Zahlungen terminiert _____